



AMTSBLATT DER GEMEINDE DORMETTINGEN

Öffnungszeiten Rathaus

Montag: 08.00 - 12.30 Uhr
Dienstag: 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr
Freitag: geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten des Bürgerbüros ist das Rathaus telefonisch oder per E-Mail zu den üblichen Arbeitszeiten erreichbar.

TERMINE



September 2026

30.09. Senioren Oktoberfest

Oktober 2026

01.10. Kiga Wald und Natur
 06.10. LRA Kühlgerätesammlung
 06.10.2026 SonNe
 Spielenachmittag DOT
 15.10. SonNe Essen in Gemeinschaft
 Dormettingen
 16.10.-
 17.10. TSV Naturschutzaktion
 17.10.-
 18.10. MV Drachenfest
 18.10. OGV Pilzführung
 19.10. SonNe Spielenachmittag
 Dormettingen
 20.10. SonNe Café Plus
 Dormettingen
 21.10. Vereinsvorständebespre-
 chung
 22.10. SonNe Handy Sprechstunde
22.10. GR-Sitzung
 24.10. MV Landschaftspflege

Einladung zum Oktoberfest

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wie bereits mitgeteilt, findet unser nächster Seniorennachmittag und damit unser Oktoberfest bereits **am Mittwoch, 30.09.2026**, statt.

Als besondere Gäste dürfen wir Herrn BM Lehmann sowie unsere beiden Musikanten Erwin und Herbert begrüßen.

So wollen wir **ab 14.00 Uhr** mit einem Fassanstich, Musik und guter Laune in den Oktober hineinfieren!

Dirndl und Lederhose sind nicht Pflicht, aber gern gesehen!

*Euer Team für Seniorenarbeit
 Edith, Herlinde und Sabine*

Foto: pixelliebe/Stock/Thinkstock

Foto: bsv_10

Du träumst davon Musik zu machen?

MUSIKALISCHE Früherziehung

für Kinder im Alter zwischen 4 und 6 Jahren

Schnupperstunde

Spielerisch und mit viel Spaß begegnen die Kinder den vielen unterschiedlichen Facetten der Musik: singen, tanzen, spielen und Neues kennenlernen.

Montag, 05.10.2026
14:00 - 14:45 Uhr
 im Kindergarten
 Wirbelwind Dormettingen

Nach der Schnupperstunde erhalten Sie die Anmeldeunterlagen für eine verbindliche Kursanmeldung

Unverbindliche Anmeldung unter:
 info@jms-zollernalb.de
 TEL. 07427/8654

Wir zeigen Dir wie's geht!

Jugend Musik Schule
 Zollernalb e. V.



RATHAUS & MEHR

Wir sind erreichbar:

Gemeindeverwaltung:

Tel: 07427 - 2504

Fax: 07427 - 8122

E-Mail: info@gemeinde-dormettingen.de

E-Mail: amtsblatt@gemeinde-dormettingen.de

Homepage: www.dormettingen.de

Bürgermeister Horst Lehmann

Tel. 07427 - 2504 (Zentrale)

E-Mail: horst.lehmann@gemeinde-dormettingen.de

Frau Blaga Villing

Tel. 07427 - 2504 (Zentrale)

E-Mail: blaga.villing@gemeinde-dormettingen.de

Frau Melanie Schulz

Tel. 07427 - 2504 (Zentrale)

E-Mail: melanie.schulz@gemeinde-dormettingen.de

Frau Manuela Lopian

Tel. 07427 - 9425671

E-Mail: manuela.lopian@gemeinde-dormettingen.de

Frau Annkatrin Lippert

Tel. 07427 - 9425672

E-Mail: annkatrin.lippert@gemeinde-dormettingen.de

Kindergarten Dormettingen

Tel. 07427 - 7382

E-Mail: kindergarten@gemeinde-dormettingen.de

Förster Stephan Kneer

Tel. 07427/59 09 309 (AB)

E-Mail: fr.leidringen@zollernalbkreis.de

Notruf

Polizei 110

Feuerwehr / Notarzt 112

DRK-Krankentransport 19222

Telefonseelsorge 0800 1110111

Sonstige

BM Horst Lehmann privat (07428) 917376

SonNe (07427) 4199826

(Vorwahl bitte immer mitwählen)

Überlandwerk

Eppler 931566

Polizeiposten

Schömburg 940030

Polizeirevier

Balingen (07433) 2640

Abfallberater

Bames (07433) 921381

Öffnungszeiten

Grüngutplatz

Dotternhausen

ab 07.08.2026

Freitags: 14.00 - 18.00 Uhr

Samstags: 09.00 - 13.00 Uhr



**SCHIEFER
ERLEBNIS**
Dormettingen

Restaurant Schieferhaus ab 16.09.2026 geschlossen.

**Kloppplatz geht vorzeitig in die Winterpause
ab 16.09.2026.**

Aktuelle Infos: www.schiefererlebnis.de

Kontakt: Mail: info@schieferhaus.de, Tel. 07427 - 9472903

aktuelle Infos: www.schiefererlebnis.de



BEREITSCHAFTSDIENSTE

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST: ZOLLERN-ALB-KREIS

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: 112

Krankentransport: 19 222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Balingen und Sigmaringen sind an Wochenenden und Feiertagen von 10:00 Uhr – 20:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die **116117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

docdirekt.de —

digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Balingen

Zollernalb Klinikum

Tübinger Str. 30, 72336 Balingen

Öffnungszeiten

Sa., So. und an Feiertagen 10 – 20 Uhr

Allgemeine Bereitschaftspraxis Albstadt Zollernalb Klinikum

Geschlossen seit 30.11.2025

Bereitschaftspraxis HNO Tübingen (HNO) Universitätsklinikum Tübingen

Elfriede-Aulhorn-Str. 5, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten

Sa., So. und an den Feiertagen 8 – 20 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Tübingen (Kinder)

Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten

Sa., So. und an Feiertagen 10 – 18 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Reutlingen (Kinder)

Klinikum am Steinenberg

Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten

Sa., So. und an Feiertagen

9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Villingen-Schwenningen

Schwarzwald-Baar-Klinikum VS

Klinikstr. 1, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo.-Do. 19 - 21 Uhr

Fr. 18 - 21 Uhr

Sa., So. u. Feiertagen 9 - 21 Uhr

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe

Zollernalb Klinikum

Balingen 07433 9092-0

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst: 01805 911 690

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8:00 bis Montag 8:00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8:00 bis 8:00 Uhr des folgenden Tages.

Telefonseelsorge

Neckar-Alb: 0800/1110111

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage
10 - 19 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKEN

Samstag, 03.10.2026

Bära-Apotheke Nusplingen

Kapellentorstr. 8, 72362 Nusplingen

Tel.: 07429 - 9 11 50

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 04.10.2026

Apotheke Vöhringen

Dorfstr. 4, 72189 Vöhringen

Tel.: 07454 - 9 22 15

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Stadtapotheke Schömburg

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 08.00 - 12.30 Uhr

14.00 - 19.30 Uhr

Mi. 08.00 - 12.30 Uhr

16.00 - 18.30 Uhr

Sa. 08.00 - 12.30 Uhr

Tel. 07427 - 9 47 50

Nachruf

Die Gemeinde Dormettingen und das ganze Bauhof-Team trauert um den ehemaligen Mitarbeiter und geschätzten Kollegen

Alfons Weckenmann

Herr Weckenmann war von 2015 bis 2023 Teil unseres Bauhof-Teams und hat sich in dieser Zeit mit großem Einsatz für unsere Gemeinde eingebracht. Wir verlieren einen geschätzten Menschen, der sich in vielfältiger Weise für unser Dorf und unsere Dorfgemeinschaft engagiert hat.

Die Gemeinde Dormettingen, alle Mitarbeiter und das ganze Bauhof-Team nehmen in großer Dankbarkeit Abschied.

Für die Gemeinde Dormettingen,
den Gemeinderat und für
alle Mitarbeiter

Horst Lehmann
Bürgermeister

Nachruf

Die Gemeinde Dormettingen trauert um den ehemaligen Gemeinderat und stellvertretenden Bürgermeister

Wolfgang Jenter

Herr Jenter gehörte von 1994 bis 2008 unserem Gemeinderat an und war auch stellvertretender Bürgermeister. Er hat sich mit großem Engagement für die Belange unserer Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Wir verlieren einen geschätzten Menschen, der sich über viele Jahre in zahlreichen Bereichen für unsere Gemeinde und die Dorfgemeinschaft engagiert hat.

Die Gemeinde Dormettingen und alle Mitarbeiter nehmen in großer Dankbarkeit Abschied.

Für die Gemeinde Dormettingen,
den Gemeinderat und für
alle Mitarbeiter

Horst Lehmann
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Dormettingen - Zollernalbkreis -

Satzung über die Erhebung der Hundesteuer

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Dormettingen am 24.09.2026 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuergegenstand

- (1) Die Gemeinde Dormettingen erhebt die Hundesteuer nach dieser Satzung.
- (2) Der Steuer unterliegt das Halten von Hunden durch natürliche Personen im Gemeindegebiet, soweit es nicht ausschließlich der Erzielung von Einnahmen dient.
- (3) Wird ein Hund gleichzeitig in mehreren Gemeinden gehalten, so ist die Gemeinde Dormettingen steuerberechtigt, wenn der Hundehalter seine Hauptwohnung in Dormettingen hat.

§ 2 Steuerschuldner und Haftung, Steuerpflichtiger

- (1) Steuerschuldner und Steuerpflichtiger ist der Halter eines Hundes.
- (2) Halter eines Hundes ist, wer einen Hund in seinem Haushalt oder seinem Wirtschaftsbetrieb für Zwecke der persönlichen Lebensführung aufgenommen hat. Kann der Halter eines Hundes nicht ermittelt werden, so gilt als Halter, wer den Hund wenigstens drei Monate lang gepflegt, untergebracht oder auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat.
- (3) Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haushaltsmitgliedern gemeinsam gehalten.
- (4) Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.
- (5) Ist der Hundehalter nicht zugleich Eigentümer des Hundes, so haftet der Eigentümer neben dem Steuerschuldner als Gesamtschuldner.

§ 3 Beginn und Ende der Steuerpflicht

- (1) Die Steuerpflicht beginnt am ersten Tag des auf den Beginn des Haltens folgenden Kalendermonats, frühestens mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund drei Monate alt wird. Beginnt die Hundehaltung bereits am 1. Tag eines Kalendermonats, so beginnt auch die Steuerpflicht mit diesem Tag.
- (2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird. § 10 Abs. 2 und § 11 Abs. 5 bleiben unberührt.

§ 4 Erhebungszeitraum; Entstehung der Steuer

- (1) Die Steuer wird als Jahressteuer erhoben. Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr.
- (2) Die Steuerschuld für das Kalenderjahr entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tag im Gemeindegebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund.
- (3) Beginnt die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, so entsteht die Steuerschuld für dieses Kalenderjahr mit dem Beginn der Steuerpflicht.

§ 5 Steuersatz

- (1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr für jeden ersten Hund 96,00 €. Für das Halten eines Kampfhundes gem. Abs. 3 beträgt der Steuersatz, abweichend von Satz 1, 900 €. Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, beträgt die Steuer den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Bruchteil der Jahressteuer.
- (2) Hält ein Hundehalter im Gemeindegebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der nach Abs. 1 geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf 192,00 €, für den zweiten und jeden weiteren Kampfhund beträgt der Steuersatz 900,00 €. Werden neben Kampfhunden noch andere Hunde gehalten, so gelten diese als „weitere Hunde“. Steuerfreie Hunde (§

6) sowie Hunde aus dem Zwinger (§ 7) bleiben hierbei außer Betracht.

- (3) Kampfhunde sind solche Hunde, die aufgrund ihres Verhaltens die Annahme rechtfertigen, dass durch sie eine Gefahr für Leben und Gesundheit von Menschen und Tieren besteht. Kampfhunde im Sinne dieser Vorschrift sind insbesondere Bullterrier, Pit Bull Terrier, American Staffordshire Terrier sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden sowie Bullmastiff, Mastino Napolitano, Fila Brasileiro, Bordeaux-Dogge, Mastin Espanol, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Mastiff und Tosa Inu.
- (4) Die Zwingersteuer für Zwinger im Sinne von § 7 Abs. 1 beträgt das Dreifache des Steuersatzes nach Absatz 1. Werden in dem Zwinger mehr als 5 Hunde gehalten, so erhöht sich die Steuer für jeweils bis zu 5 weitere Hunde um die Zwingersteuer nach Satz 1.

§ 6 Steuerbefreiungen

- (1) Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren für das Halten von
 1. Hunden, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe blinder, tauber oder sonst hilfsbedürftiger Personen dienen. Sonst hilfsbedürftig nach Satz 1 sind Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen „B“, „BL“, „aG“ oder „H“ besitzen.
 2. Hunden, die die Prüfung für Rettungshunde oder die Wiederholungsprüfung mit Erfolg abgelegt haben und für den Schutz der Zivilbevölkerung zur Verfügung stehen.
 3. Hunde, die ausschließlich dem Schutz von Epileptikern oder Diabetikern dienen, wenn nachgewiesen wird, dass sie hierzu geeignet sind.
 4. Hunden, die zur Bewachung von Gebäuden außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gehalten werden, wenn dies nach Lage der örtlichen Verhältnisse erforderlich ist.
 5. Die Steuer nach § 5 ermäßigt sich auf Antrag um die Hälfte für Hunde anerkannter Nachsuchenfürher und Wildtierschützer (§§ 39, 48 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz, JWMG) sowie Jäger, wenn für diese Hunde die jagdliche Brauchbarkeit durch eine Brauchbarkeitsprüfung eines Landesjagdverbandes oder eine entsprechende jagdliche Leistungsprüfung des Jagdgebrauchshundverbandes (JGHV) oder die Anerkennung als Nachsuchenhund durch den Landesjagdverband Baden-Württemberg nachgewiesen wird. Der Antragsteller muss im Besitz eines gültigen Jagdscheines sein.
- (2) Anträge auf Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung sind bis zum Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu stellen.

§ 7 Zwingersteuer

- (1) Von Hundezüchtern, die mindestens zwei rassereine Hunde der gleichen Rasse, darunter eine Hündin im zuchtfähigen Alter, zu Zuchtzwecken halten, wird die Steuer auf Antrag für die Hunde dieser Rasse nach § 5 Abs. 4 erhoben, wenn der Zwinger, die Zuchttiere und die gezüchteten Hunde in das Zuchtbuch einer von der Gemeinde anerkannten Hundezüchtervereinigung eingetragen sind.
- (2) Die Ermäßigung ist nicht zu gewähren, wenn in den letzten drei Kalenderjahren keine Hunde gezüchtet worden sind sowie für die Zucht von Kampfhunden i. S. von § 5 Abs. 3.

§ 8 Allgemeine Bestimmungen über Steuervergünstigungen

- (1) Für die Gewährung einer Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung (Steuervergünstigung) sind die Verhältnisse bei Beginn des Kalenderjahres, in den Fällen des § 3 Abs. 1 diejenigen bei Beginn der Steuerpflicht maßgebend.
- (2) Die Steuervergünstigung ist zu versagen, wenn
 1. die Hunde, für die eine Steuervergünstigung in Anspruch genommen wird, für den angegebenen Verwendungszweck nicht geeignet sind,
 2. in den Fällen des § 7 keine ordnungsmäßigen Bücher über den Bestand, den Erwerb und die Veräußerung der Hunde geführt werden oder wenn solche Bücher der Gemeinde nicht bis zum 31. März des jeweiligen Kalenderjahres vor-

gelegt werden. Wird der Zwinger erstmals nach dem Beginn des Kalenderjahres betrieben, so sind die Bücher bei Antragstellung der jeweiligen Ermäßigung vorzulegen.

3. in den Fällen des § 6 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 5 die geforderte Prüfung nicht innerhalb von zwölf Monaten vor dem in Absatz 1 bezeichneten Zeitpunkt von den Hunden mit Erfolg abgelegt wurde.
- (3) Für Kampfhunde im Sinne des § 5 Abs. 3 werden Steuervergünstigungen nicht gewährt.

§ 9 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Steuer wird durch Steuerbescheid festgesetzt und ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu entrichten.
- (2) In den Fällen der §§ 3 und 4 Abs. 3 ist die Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.
- (3) Endet die Steuerpflicht im Laufe des Jahres (§ 3 Abs. 2) und war die Steuer bereits festgesetzt, ergeht ein Änderungsbescheid.

§ 10 Anzeigepflicht

- (1) Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde Dormettingen schriftlich anzuzeigen. Bei Kampfhunden gem. § 5 Abs. 3 ist auch die Rasse (bei Kreuzungen die Rasse des Vater- und Muttertieres) anzuzeigen.
- (2) Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies der Gemeinde innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen.
- (3) Eine Verpflichtung nach Absatz 1 und 2 besteht nicht, wenn feststeht, dass die Hundehaltung vor dem Zeitpunkt, an dem die Steuerpflicht beginnt, beendet wird.
- (4) Wird ein Hund veräußert, so ist in der Anzeige nach Abs. 2 der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

§ 11 Hundesteuermarken

- (1) Für jeden Hund, dessen Haltung im Gemeindegebiet angezeigt wurde, wird eine Hundesteuermarke, die Eigentum der Gemeinde bleibt, ausgegeben. Diese können als Jahreshundesteuermarken oder nach deren Einführung als Dauerhundesteuermarken ausgegeben werden.
- (2) Jahreshundesteuermarken gelten für das jeweilige Steuerjahr. Dauerhundesteuermarken bleiben für die Dauer der Hundehaltung gültig, soweit sie nicht für ungültig erklärt werden. Die Gemeinde Dormettingen kann durch öffentliche Bekanntmachung Hundesteuermarken für ungültig erklären und neue Hundesteuermarken ausgeben.
- (3) Hundezüchter, die zur Zwingersteuer nach § 7 herangezogen werden, erhalten zwei Hundesteuermarken.
- (4) Der Hundehalter hat die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes laufenden anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen.
- (5) Endet eine Hundehaltung, so ist die Steuermarke mit der Anzeige über die Beendigung der Hundehaltung innerhalb eines Monats an die Gemeinde zurückzugeben.
- (6) Bei Verlust einer Hundesteuermarke wird dem Halter eine Ersatzmarke gegen eine Gebühr von 10,00 € ausgehändigt. Dasselbe gilt für den Ersatz einer unbrauchbar gewordenen Steuermarke; die unbrauchbar gewordene Steuermarke ist zurückzugeben. Wird eine in Verlust geratene Steuermarke wieder aufgefunden, ist die wiedergefundene Marke unverzüglich an die Gemeinde zurückzugeben. Eine Rückerstattung der Gebühr für die Ersatzmarke ist ausgeschlossen.

§ 12 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 KAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig einer Verpflichtung nach §§ 10 oder 11 zuwiderhandelt.

§ 13 Übergangsbestimmung

Wer zum Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens dieser Satzung einen Kampfhund i. S. des § 5 Abs. 3 im Gemeindegebiet hält, hat dies

innerhalb eines Monats nach In-Kraft-Treten dieser Satzung der Gemeinde Dormettingen schriftlich anzuzeigen.

§ 10 Abs. 1 Satz 2 gilt entsprechend.

§ 14 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2027 in Kraft. Gleichzeitig treten die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer vom 16.10.1996 (in Kraft zum 01.01.1997) sowie sämtliche hierzu ergangenen Änderungsatzungen außer Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Dormettingen, den 24.09.2026

Horst Lehmann

Bürgermeister

Das Rathaus informiert





**Mehr Wert.
Mehr Vertrauen.**

TÜV SÜD

Zugmaschinen-Aktion 2026

Hauptuntersuchung nach §29 StVZO von land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen, sowie deren Anhängern

 **Samstag, 07.11.2026**
 **12:30 – 13:45 Uhr**
 **Dormettingen
Alten Bauhof**

TÜV SÜD Auto Service GmbH | Am Bangraben 19 | 72336 Balingen | 07433 2799974

Truppenübung der Bundeswehr

In der Zeit vom **05.10.2026 bis 23.10.2026** findet im **Zollernalbkreis** eine Truppenübung der Bundeswehr statt. Im Rahmen der Übung sind insgesamt **30 Soldatinnen und Soldaten sowie 17 Fahrzeuge** im Einsatz. Die Bevölkerung wird um Verständnis für die damit möglicherweise verbundenen Beeinträchtigungen gebeten.
Die Gemeindeverwaltung

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Dormettingen, Wasenstraße 38
72358 Dormettingen
Tel. 07427/2504, Fax 07427/8122
info@gemeinde-dormettingen.de

Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Horst Lehmann oder dessen Vertretung im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,

kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Kühlgerätesammlung

Die nächste Kühlgerätesammlung in Dormettingen **findet am Dienstag, 06. Oktober 2026, statt.**

Es werden Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher mitgenommen.

Für die Anmeldung kann entweder die Online-Anmeldung auf der Homepage des Landratsamtes unter **www.zollernalbkreis.de** im Bereich „Online-Dienste“ oder innerhalb der **Abfall-ZAK-App** genutzt werden.

Falls Sie keine Möglichkeit haben, die Anmeldung online zu tätigen, können Sie sich bei uns bis Donnerstag, 01.10.2026, telefonisch unter **Tel. 07427 2504** oder **per E-Mail an info@gemeinde-dormettingen.de** melden. (Für die Anmeldung werden eine E-Mail-Adresse und eine Telefonnummer benötigt.)

Die Geräte müssen am Sammeltag ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.

SchutzAllianz 3D

SchutzAllianz 3D: Drei Gemeinden bündeln ihre Kräfte für den Bevölkerungsschutz
Dautmergen, Dotternhausen und Dormettingen wollen beim Bevölkerungsschutz künftig noch enger zusammenarbeiten. Bei einer gemeinsamen Kick-off-Veranstaltung am **21. September im Bürgerhaus Dautmergen** wurde deutlich: **Die SchutzAllianz 3D soll Strukturen schaffen, die im Ernstfall schnell greifen – und zugleich die Menschen vor Ort besser auf mögliche Krisen vorbereiten.**

„Wir investieren heute Zeit, damit wir im Ernstfall nicht Zeit verlieren.“ Mit diesen Worten beschrieb Dormettingens Bürgermeister Horst Lehmann den Grundgedanken der SchutzAllianz 3D.

Krisen machen nicht an Gemeindegrenzen Halt

Seit April arbeiten die drei Gemeinden gemeinsam daran, ihren Bevölkerungsschutz weiterzuentwickeln. Zur Kick-off-Veranstaltung kamen Mitarbeitende der Verwaltungen, Bauhöfe und Einrichtungen, Mitglieder der Gemeinderäte, Feuerwehrangehörige sowie Vertreter sozialer Einrichtungen wie die Sonne3D zusammen. Auch das DRK Oberes Schlichemtal, Frank Tansky, und die Führungsgruppe Oberes Schlichemtal, Armin Müller, waren vertreten. Der Grundgedanke ist einfach: Dautmergen, Dotternhausen und Dormettingen sind jeweils kleine Gemeinden mit entsprechend begrenzten personellen und technischen Ressourcen. Gemeinsam können sie im Krisenfall jedoch auf deutlich mehr Kräfte und Möglichkeiten zurückgreifen. „Wir sind drei kleine Verwaltungen, aber zusammengeschlossen sind wir größer und stärker“, lautet der Ansatz der Zusammenarbeit. Denn trifft eine Gemeinde beispielsweise ein längerer Stromausfall, ein Brand oder eine Überschwemmung, ist die örtliche Verwaltung schnell vollständig mit der Bewältigung der Situation beschäftigt. Gleichzeitig müssen alltägliche Aufgaben weiter funktionieren. Bürgerinnen und Bürger benötigen beispielsweise einen Personalausweis, wollen einen Führerschein beantragen oder benötigen ein Führungszeugnis. Hier setzt die SchutzAllianz 3D an: Ist eine Gemeinde stark betroffen, sollen die beiden anderen Verwaltungen unterstützen und Aufgaben übernehmen können. Auch personelle Ablösungen sind vorgesehen, damit Mitarbeitende beispielsweise eine Pause machen können. So soll die betroffene Verwaltung den Kopf für die eigentliche Krisenbewältigung frei bekommen. Bürgermeister Jürgen Seng hob bei der Begrüßung hervor, wie wichtig die breite Beteiligung an der SchutzAllianz 3D ist. Dass Verantwortliche aus den drei Gemeinden zusammenkommen, sei keine Selbstverständlichkeit und zeige zugleich, dass der Schutz der Bevölkerung ein gemeinsames Anliegen ist. Dabei gehe es nicht allein um Pläne und technische Ausstattung. Gute Krisenvorsorge lebe vom Austausch, vom gegenseitigen Verständnis und davon, dass die Menschen miteinander ins Gespräch kommen. Genau deshalb bringe die SchutzAllianz 3D unterschiedliche Bereiche zusammen, von den Verwaltungen und Feuerwehren über die Bauhöfe bis hin zu sozialen Einrichtungen und ehrenamtlich Engagierten. „Jede Erfahrung und jede Perspektive hilft uns dabei, unsere Zusammenarbeit weiterzuentwickeln“, betonte Seng.



Von der Feuerwehr lernen

Eine solche gemeindeübergreifende Zusammenarbeit ist für die „Blaulichtfamilie“ längst selbstverständlich. Feuerwehren und Hilfsorganisationen arbeiten bei größeren Schadenslagen über Gemeindegrenzen hinweg zusammen. Diesem Beispiel wollen nun auch die drei Verwaltungen folgen. Auch Bauhöfe und Hausmeister sollen stärker zusammenarbeiten. Gerade bei größeren Ereignissen kann es einen entscheidenden Unterschied machen, wenn mehrere technische Abteilungen ihre Kräfte und Geräte bündeln. Erfahrungen aus vergangenen Ereignissen, unter anderem beim Beispiel Bisingen, haben gezeigt, dass gemeinsame Strukturen Abläufe verbessern und beschleunigen können.

Dormettingens stv. Bürgermeister Andreas Koch, der das gemeinsame Projekt fachlich begleitet und federführend vorantreibt, stellte bei der Veranstaltung den bisherigen Stand vor. In den vergangenen Monaten wurden bereits zahlreiche Grundlagen geschaffen. Dazu gehört zunächst der Versicherungsschutz für ehrenamtlich Engagierte. Auch die Ausstattung der Gemeinden wurde in den Blick genommen. Die drei Kommunen verfügen über die Musterausstattung des Landes Baden-Württemberg. Hinzu kommt die Weiterentwicklung der Warninfrastruktur mit Sirenen. Ein weiterer wichtiger Baustein sind gemeinsame Krisenordner. Darin werden grundlegende Informationen, Ansprechpartner, Checklisten und Abläufe gebündelt. Ziel ist, dass im Ernstfall nicht erst recherchiert werden muss, wer welche Aufgabe übernimmt oder unter welcher Telefonnummer Unterstützung erreichbar ist. Auch die Basisdaten aller drei Gemeinden sind enthalten um die Orientierung zu erleichtern. Als eine der ersten konkreten Maßnahmen der SchutzAllianz 3D wurde außerdem die Festlegung von Notfalltreffpunkten vorangetrieben. Diese sollen der Bevölkerung im Krisenfall Orientierung und eine Anlaufstelle bieten.

Drei Gemeinden, ein gemeinsames Zeichen

Nach außen soll die SchutzAllianz 3D als gemeinsame Einheit erkennbar sein. Dafür wurde ein eigenes Logo entwickelt, das die Zusammenarbeit der drei Gemeinden sichtbar macht.

Bürgermeisterin Marion Maier erläuterte bei der Veranstaltung die Bedeutung des Logos: Drei Gemeinden, drei Knoten und drei Farben stehen für die Verbindung der beteiligten Partner. Die Farben symbolisieren dabei unterschiedliche Bereiche des Bevölkerungsschutzes. Blau steht für Sicherheit und Vertrauen und für das Versprechen, die Bürgerinnen und Bürger ehrlich und schnell zu informieren. Rot steht für die Einsatzkräfte von Feuerwehr und DRK und damit für schnelle und tatkräftige Hilfe, wenn Menschen in Not geraten. Gelb steht für die Verwaltungen, Bauhöfe und die Infrastruktur – also für den Bereich, der im Hintergrund dafür sorgt, dass die notwendigen Abläufe funktionieren. Die Linien zwischen den drei Farben verdeutlichen zugleich, dass keiner dieser Bereiche für sich allein funktionieren kann. Damit wird das Logo zu mehr als einem Erkennungszeichen: Es steht für die Idee, dass Bevölkerungsschutz nur gemeinsam funktioniert. Wenn beispielsweise ein Bauhof einen Weg freiräumt, schafft er damit die Voraussetzung dafür, dass Einsatzkräfte ihren Einsatzort erreichen können. Wenn die Verwaltung vorsorgt und Abläufe vorbereitet, kann die Hilfe im Ernstfall gezielter und schneller erfolgen.

Bevölkerungsschutz ist eine gemeinsame Aufgabe der Gemeinden und Landkreis

Kreisbrandmeister Sven Röger erläuterte in seinem Grundsatzvortrag die Aufgaben und Zuständigkeiten im Katastrophen- und Bevölkerungsschutz sowie das Zusammenspiel von Bund, Land, Landkreis und Gemeinden. Dabei wurde auch deutlich, welche Anforderungen moderne Krisenvorsorge stellt. Dazu gehören leistungsfähige Führungsstrukturen, funktionierende Kommunikation, Notstromversorgung, Unterbringungsmöglichkeiten, Einheiten für besondere Einsatzlagen und eine gute Ausstattung. Auch die gemeinsame Beschaffung von Hochwasserschutzsystemen wurde bereits angestoßen. Das Beispiel Bisingen aus dem Mai 2024 zeigte, wie wichtig die Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Landkreis bei größeren Schadenslagen sein kann. Das Projekt SchutzAllianz3D erfährt vom Landratsamt Zollernalbkreis große Unterstützung, wie Andreas Koch zu berichten wusste. Unterstützt wird die Arbeit der SchutzAllianz3D durch verschiedene Fachbereiche des Landratsamtes, nicht nur durch das

Amt für Bevölkerungsschutz, sondern beispielsweise auch durch den Datenschutzbeauftragten und das Kommunalamt.

Vorsorge beginnt bei jedem Einzelnen

Die SchutzAllianz 3D richtet sich dabei nicht ausschließlich an Verwaltungen und Einsatzkräfte. Auch die Bürgerinnen und Bürger sollen künftig stärker einbezogen werden. Ein wichtiger Baustein ist die Eigenvorsorge. Die Bevölkerung soll informiert und geschult werden, damit sie sich bei einem Ereignis zunächst selbst helfen kann. Gleichzeitig soll aber niemand mit einer außergewöhnlichen Situation allein gelassen werden. Die Botschaft der drei Gemeinden lautet deshalb: Eigenvorsorge ist wichtig und wenn sie nicht ausreicht, stehen die Gemeinden und die SchutzAllianz bereit, um Unterstützung und Schutz zu organisieren. In den kommenden Monaten sollen dafür erste Kontakte zur Bürgerschaft geknüpft werden. Menschen, die sich beteiligen möchten, sollen angesprochen und nach ihrer Bereitschaft gefragt werden. Darauf aufbauend sind Schulungen und Übungen vorgesehen. Für den kommenden Herbst ist voraussichtlich auch eine gemeinsame Übung mit dem Landkreis geplant. Bürgermeisterin Marion Maier machte bei der Veranstaltung deutlich, dass Krisenvorsorge nicht bedeute, Angst zu verbreiten. Vielmehr gehe es darum, Verantwortung zu übernehmen und Strukturen rechtzeitig aufzubauen. „Wir wollen, dass die Bürgerinnen und Bürger in unseren drei Gemeinden ruhig schlafen können, auch wenn es draußen ungemütlich wird.“ Die SchutzAllianz 3D soll deshalb nicht erst im Ernstfall zusammenfinden. Die beteiligten Menschen sollen sich bereits vorher kennen, Abläufe gemeinsam üben und wissen, wer welche Aufgabe übernimmt. Denn ein Grundsatz zieht sich durch das gesamte Projekt: In einer Krise ist es zu spät, Visitenkarten auszutauschen. Deshalb wurde auch dem persönlichen Kennenlernen bei der Kick-off-Veranstaltung viel Bedeutung beigemessen. Nach den fachlichen Beiträgen bestand Gelegenheit zum Austausch. Denn funktionierende Krisenbewältigung hängt nicht allein von Plänen und Ausstattung ab, sondern auch von Menschen, die einander kennen und sich vertrauen. Die Arbeit der SchutzAllianz 3D geht damit weiter. Die drei Gemeinden wollen Strukturen schaffen, die im Ernstfall tragen, Ehrenamtliche unterstützen und die Bevölkerung schützen. Und gleichzeitig gilt der Wunsch aller Beteiligten: Die gemeinsam erarbeiteten Notfallpläne mögen möglichst lange nur in Übungen gebraucht werden.



Arbeitskreis Freizeit und Kultur

AK geht dem Stausee auf den Grund

Eine sehr gute Resonanz fand das Angebot des Arbeitskreises Freizeit und Kultur mit seiner Exkursion an den Schömberger Stausee unter dem Titel „Blick hinter die Kulissen der Schlichttalsperre“. In einem hochinteressanten Rundgang führte Herr Rapp vom Regierungspräsidium Tübingen zusammen mit dem Stauseewärter Herrn Strobel, die Teilnehmer in die Leitwarte des Stausees und über den Staudamm. Den Höhepunkt des überaus



So gingen die Teilnehmer nicht nur der Geschichte und der Historie des Stausees auf den Grund, sondern erkundeten trockenen Fußes den See an seiner tiefsten Stelle.

Der große Applaus nach zweieinhalb Stunden Exkursion zeigte, dass es Herrn Rapp gelang die Teilnehmer mit seinen Informationen zu begeistern.

informativen Spätnachmittags stellte dann aber der Gang entlang der 1,40 m breiten Abflussleitung dar. In einem über 100 m langer Tunnel quer durch den Staudamm gelangte die Gruppe bis unter den Wasserspiegel des Stausees.



Gemeindeverwaltungsverband

Einladung

zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung
Gemeindeverwaltungsverband
Oberes Schlichemetal

**am Donnerstag, 08. Oktober 2026
um 18.00 Uhr**

Treffpunkt zu TOP 1 am Verbandsgebäude, Schillerstraße 29, 72335 Schömberg.

Anschließend wird die Sitzung im Schulzentrum - Musiksaal, Schillerstraße 35, 72335 Schömberg, fortgesetzt.

Tagesordnung

— öffentlich —

1. Verbandsgebäude — Besichtigung des Gebäudes
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. 1. Fortschreibung Flächennutzungsplan - Teil 2: Ergänzung weiterer Bauflächen und Beratung des Vorentwurfs
4. Mietwohnungen im Verwaltungsgebäude
 - 4.1 Beschaffung von Küchen
 - 4.2 Festlegung der Mietpreise
5. Konfiskatsammellstelle für den Hegering auf dem Kläranlagengelände
6. Gemeindeverbindungsstraßen – Straßenbaulast & Finanzierung
7. Bewirtschaftungsbefugnis – Beschaffung von Betriebsmitteln
8. Schulcampus Schömberg – Malerarbeiten Fassade
9. Klimaanpassungskonzept – Sachstand
10. Bekanntgabe Umlaufbeschluss: Jahresabschlussarbeiten – Beauftragung KOBERA
11. Verschiedenes und Anfragen

Die gesamte Einwohnerschaft des Verbandsgebietes ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Marion Maier

Landratsamt Zollernalbkreis



PAMIRA: Kostenfreie Rücknahme von Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngemittel-Verpackungen

Einmal jährlich nimmt das Rücknahmesystem PAMIRA an bundesweit fast 400 Sammelstellen Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln und Flüssigdüngern kostenfrei zurück. Im Zoller-

nalbkreis ist die Rücknahme am Dienstag, 13. Oktober 2026, von 8 bis 12.15 Uhr sowie von 13 bis 16.30 Uhr bei der Klostermühle Heiligenzimmern Lohrmann GmbH u. Co. KG, Platzstraße 12/2 in 72348 Rosenfeld-Heiligenzimmern möglich. Zurückgenommen werden Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Flüssigdüngemitteln, Biostimulanzien, Vorratsschutzmitteln, Flüssigdüngern, Wachstumsreglern, Spritzenreinigern, Spritzhilfsstoffen sowie Pheromondispenser. Metall-Verpackungen und volumenflexible Verpackungen wie Säcke, Beutel und Schachteln aus Kunststoff und Papier sind getrennt anzuliefern. Die Verpackungen müssen entleert, gespült, trocken und mit dem PAMIRA-Logo versehen sein. Verpackungen über 50 Liter müssen durchtrennt sein; Verschlüsse und Deckel sind außerdem getrennt abzugeben. Bei der Anlieferung an der Sammelstelle werden die Verpackungen durch geschultes Personal geprüft. Bei PAMIRA (**PackMittel-Rücknahme Agrar**) handelt es sich um eine gemeinsame Initiative von Herstellern und Handel; sie soll eine kontrollierte und sichere Verwertung der abgegebenen Behälter gewährleisten. Weitere Informationen gibt es online auf www.pamira.de.

Im Abfall steckt Kunst – Siegermotive des Kreativwettbewerbs stehen fest

Unter Einsatz von Fantasie, Farbe und künstlerischem Geschick haben zahlreiche Schülerinnen und Schüler am Kreativwettbewerb „Im Abfall steckt Kunst“ teilgenommen. Im Landratsamt Zollernalbkreis wurden jetzt die Sieger geehrt, deren Werke den Abfallkalender 2027 bereichern. Den Wettbewerb hatte das Landratsamt im Frühjahr für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 ausgelobt – mit dem Aufruf, das Thema Abfälle in allen Facetten künstlerisch umzusetzen. Das Ergebnis: beeindruckend. Zahlreiche Werke wurden eingereicht, eine Jury bewertete diese und wählte die Gewinnermotive aus. „Mitdenken und mitgestalten sind elementare Bausteine für unsere Gesellschaft. Junge Menschen mit einzubeziehen war uns deshalb wichtig“, sagte Landrat Günther-Martin Pauli bei der Siegerehrung. Er zeigte sich beeindruckt davon, mit welcher Kreativität die Schülerinnen und Schüler die Müll- und Umweltthemen aufgegriffen haben und ermunterte die jungen Leute dazu, künstlerisch aktiv zu bleiben und die Welt mit wachen Augen sensibel zu begleiten.

Die zwölf Gewinnerbilder werden für die Gestaltung des Abfallkalenders 2027 verwendet, jedes einzelne Bild wird als separates Monatsmotiv im Kalendarium abgedruckt. Zudem dürfen sich alle Gewinner über Scooter freuen, die das Unternehmen MICRO Mobility Systems aus Geislingen-Binsdorf gesponsert hat.

Die Gewinner des Kreativwettbewerbs:

Alexander Shanava (Sprachheilschule Balingen), Angelina Zeiler (Albert-Schweitzer-Schule Hechingen), Firat Chousseinoglou (Weihererschule Hechingen), Hannah Bregenzer, Ingrid Schaper, Lara Hänle und Lina Stenzel (Gymnasium Hechingen), Hannah-Marie Mardek (Lammerberg Realschule Tailfingen), Lora Hadziskovic, Sophie Fedelini und Tim Jasny (Burgschule Meßstetten) sowie die Klasse 6a des Hans-Küng-Progymnasiums Burladingen mit einer Collage.

Landwirtschaftsamt bietet Sachkundenlehrgang Pflanzenschutz an

Das Landwirtschaftsamt Balingen bietet zusammen mit dem Landwirtschaftsamt Tübingen einen Lehrgang zur Erlangung des Sachkundenachweises für Anwender von Pflanzenschutzmitteln an. Dieser umfasst fünf Schulungs- und einen Prüfungstermin. Alle in der Landwirtschaft Tätigen, die ohne landwirtschaftliche Ausbildung sind und Pflanzenschutzmittel anwenden, müssen sachkundig sein und über einen entsprechenden Nachweis für die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln verfügen. Die Möglichkeit, diesen Nachweis zu erlangen, bietet sich mit dem Lehrgang. Start dafür ist am Freitag, 30. Oktober 2026, um 13 Uhr. Weitere Termine sind am 3., 5. und 10. November (jeweils abends) sowie am 6. November ganztags. Die schriftliche Prüfung ist für Freitag, 13. November, terminiert. Anmeldungen für den Lehrgang sind möglich bis 19. Oktober unter Telefon 07433/92-1941 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@zollernalbkreis.de. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Teilnehmende das detaillierte Programm.

Schulnachrichten

Grund- und Werkrealschule Schömberg

Einschulung an der Grundschule Schömberg

Am Freitag, 18. September, durften wir 41 neue Erstklässlerinnen und Erstklässler herzlich an unserer Schule willkommen heißen. Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir gemeinsam mit den Kindern sowie ihren Eltern und Verwandten den besonderen Start in einen neuen Lebensabschnitt. Für einen gelungenen Auftakt sorgten unsere Religionslehrerin Simone Gerhardt und Pfarrer Stefan Kröger, die zu einem ökumenischen Gottesdienst in die Stadtkirche einluden. In einem liebevoll vorbereiteten Gottesdienst, der unter dem Motto „Sei mutig und stark“ (Josua 1,9) stand, stärkten die beiden auf lebendige und kindgerechte Weise die neuen Schülerinnen und Schüler und segneten am Ende alle einzeln. Danach wurde die Einschulungsfeier bei Kaffee und Kuchen in der Stauseehalle fortgesetzt. Nach der Begrüßung durch die beiden Klassenlehrerinnen der ersten Klassen, begeisterten die Zweitklässler mit einem abwechslungsreichen Programm aus Liedern und kleinen Theaterstücken, die Gäste. Bepackt mit ihren Schultüten und ihrem Schulranzen durften die Erstklässler nun mit ihren Lehrerinnen in ihr Klassenzimmer ziehen. Allen, die durch ihre Unterstützung diese schöne Einschulung möglich gemacht haben und allen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, gilt unser besonderes Dankeschön. Wir wünschen unseren Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen wunderbaren Start ins neue Schuljahr und freuen uns darauf, gemeinsam mit ihnen voller Mut und Freude durchzustarten.



Klasse 1b, mit Frau Saffrin



Klasse 1a, mit Frau Schabert

Fotos: Grund- und Werkrealschule Schömberg

Informationen anderer Ämter und öffentlichen Einrichtungen

Bundesagentur für Arbeit - Agentur für Arbeit Balingen



Bleib neugierig – Beratung für Beschäftigte Telefonberatung für Beschäftigte und Wiedereinsteigende am 05. Oktober

Am 05. Oktober von 10 bis 14 Uhr bietet die Agentur für Arbeit im Rahmen der Veranstaltungsreihe Frauen#Mittendrin unter den Telefonnummern 07551 8091-104 und 07433 951-140 eine spezielle Beratung zum Thema Weiterbildung an. Die Beratungen finden telefonisch statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Angebot richtet sich an beschäftigte Personen, Wiedereinsteigende sowie alle, die sich mit beruflicher Neuorientierung beschäftigen – egal, ob sie auf der Suche nach neuen Herausforderungen sind oder einfach nur ihre Optionen erkunden möchten.

Berufsberatung für Erwachsene Sprechzeit im BiZ Balingen

Am 07. Oktober von 10 bis 14 Uhr bietet die Berufsberatung für Erwachsene eine offene Sprechstunde mit persönlichen Einzelgesprächen im Balingen Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Stingstraße 17 an. Eine Terminvereinbarung zum persönlichen Gespräch im Rahmen der Sprechstunde ist nicht notwendig. Man sollte aber etwas Zeit mitbringen, da es vereinzelt zu Wartezeiten kommen kann. Informiert wird über Trends und Veränderungen der Arbeitswelt, welche neuen Chancen sich daraus ergeben und warum lebenslanges Lernen entscheidend für die berufliche Entwicklung ist. Auch über die unterschiedlichen Weiterbildungsmöglichkeiten und verschiedene Förderungen und finanzielle Unterstützung, die helfen können, eine Weiterbildung zu realisieren, wird gesprochen. Das Beratungsangebot richtet sich an beschäftigte Personen, Wiedereinsteigende sowie alle, die sich mit beruflicher Neuorientierung beschäftigen - egal, ob sie auf der Suche nach neuen Herausforderungen sind oder einfach nur ihre Optionen erkunden möchten.

Sozialversicherung für Landwirtschaft Forsten und Gartenbau



Sicher arbeiten, nicht überhitzen

Wie Akkus sicher gelagert und transportiert werden und welche Möglichkeiten es gibt, auch an heißen Tagen einen „kühlen Kopf“ zu bewahren, zeigt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf der Oberschwabenschau in Ravensburg.

Vom 14. bis 18.10.2026 informiert die SVLFG auf der Oberschwabenschau über aktuelle Themen rund um Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in der Grünen Branche. Besucherinnen und Besucher finden die Präventionsexpertinnen und Präventionsexperten in Halle 11 auf dem Messegelände Ravensburg. Im Mittelpunkt stehen der sichere Umgang mit Akkugeräten und der Einsatz von Kühlkleidung. Akkugeräte gehören heute in der Grünen Branche zum Arbeitsalltag. Damit steigen auch die Anforderungen an deren sicheren Transport und die Lagerung. Die SVLFG zeigt, worauf es bei der Aufbewahrung ankommt und wie sich Brandgefahren und Beschädigungen vermeiden lassen. Anhand der ausgestellten Kühlkleidung können Interessierte außerdem deren Wirkung erleben. Die Kühlkleidung wird angefeuchtet und wirkt über das physikalische Prinzip der Verdunstungskühlung. Da hierdurch dem Körper überschüssige Wärme entzogen wird, ist dies besonders an heißen Tagen eine praktische Ergänzung. Die SVLFG unterstützt Betriebe der Grünen Branche auch finanziell bei der Anschaffung von Hitzeschutzprodukten. Dazu zählen Kühlwesten, geeignete Kopfbedeckungen und Wetterschutzzelte für schattige Arbeitsbereiche. Alle Infos zum Prämiensystem 2026 gibt es unter www.svlfg.de/preamiensystem.

Energieagentur Zollernalb



Kostenloser Online-Vortrag am 07.10.2026 - Heizungstausch – Was tun?

Steigende Energiekosten, neue gesetzliche Anforderungen und die Folgen des Klimawandels zeigen deutlich: Die Wärmeerzeugung in Gebäuden befindet sich im Wandel. Viele Hausbesitzer stehen daher vor der Frage, wie ihre Heizungsanlage künftig effizient, wirtschaftlich und klimafreundlich betrieben werden kann. In diesem kostenfreien Online-Vortrag gibt die Energieagentur Zollernalb einen verständlichen Überblick über moderne Heizsysteme und deren Einsatzmöglichkeiten. Dabei werden sowohl technische Alternativen zu Öl- und Gasheizungen als auch aktuelle Förderprogramme und gesetzliche Rahmenbedingungen vorgestellt. Der Vortrag richtet sich insbesondere an Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern sowie an alle Interessierten, die sich frühzeitig über einen möglichen Heizungstausch informieren möchten.

Im Mittelpunkt des Vortrags stehen unter anderem folgende Themen:

- Welche Heizsysteme kommen als Alternative zu Öl und Gas infrage?
- Für welche Gebäude eignen sich Wärmepumpen oder Holzheizungen?
- Welche Förderprogramme stehen aktuell zur Verfügung und wie läuft die Antragstellung ab?
- Welche Punkte sind bei der Planung und Umsetzung besonders wichtig?

Neben der fachlichen Einführung haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, eigene Fragen zu stellen und praktische Hinweise aus der Beratung und Umsetzung zu erhalten.

Ziel der Veranstaltung ist es, Hausbesitzern eine fundierte Entscheidungsgrundlage zu bieten und Orientierung bei der Wahl eines zukunftsfähigen Heizsystems zu geben.

Datum: 07.10.2026

Uhrzeit: 18:00 – 19:00 Uhr

Ort: online

Anmeldung und weitere Informationen unter:
www.energieagentur-zollernalb.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchen- gemeinde Erzingen-Schömburg



Donnerstag, 1. Oktober 2026

16.00 Uhr **Jungschar** Dotternhausen

19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis**, Anfrage bei Carmen Baumann, Tel. 07427 914767, oder Rosmarie Staiger, Tel. 07427 8699

Freitag, 2. Oktober 2026

18.00 Uhr **Gebetskreis** im Gemeindezentrum Schömburg

16.00 Uhr **Erntedankgaben** – wir feiern am Sonntag, 4. Oktober Erntedankfest und freuen uns über Ihre Erntegaben, die nicht nur den Altar schmücken, sondern dem Diasporahaus Bietenhausen zugutekommen. Näheres siehe Hinweise!

Samstag, 3. Oktober 2026

10.00 Uhr **Christustag** in Balingen, Stadtkirche und Marktplatz – näheres siehe Hinweise!

14.00 Uhr **Trauung** in der St.-Georgs-Kirche in Erzingen durch Pfarrer Stefan Kröger. Tobias und Cindy Bender, geb. Tobert aus Schömburg geben sich das Ja-Wort.

Sonntag, 4. Oktober 2026

10.00 Uhr **Täbingen**: Gottesdienst mit Matthias Rädle

10.00 Uhr **Endingen**: Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Jugendreferent Roland Eckert auf dem Bürgerplatz.

10.15 Uhr *Erzingen*: **Erntedankgottesdienst** mit Pfarrer Stefan Kröger

17.00 Uhr **Jugendkreis** in Schömberg

Montag, 5. Oktober 2026

20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Christine Eha, Tel. 07427 3955, oder Volker Koch

Dienstag, 6. Oktober 2026

17.00 Uhr **Jungschar** im Jugendhaus Erzingen

19.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis**, Anfrage bei Karin Eha, Tel. 07427/466321, oder Pia Seeburger, Tel. 07427 7223

19.00 Uhr **Verkleinerter Gesamtkirchengemeinderat** in Schömberg

Mittwoch, 7. Oktober 2026

14.45 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindezentrum in Schömberg

17.00 Uhr **Jungschar** im Gemeindezentrum in Schömberg

20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heidi Rudek, Tel. 07427 3241, oder Marianne Sauter, Tel. 07427 2953

20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427 8606, oder Martina Heinzer, Tel. 07427 6251

Donnerstag, 8. Oktober 2026

16.00 Uhr **Jungschar** Dotternhausen

19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis**, Anfrage bei Carmen Baumann 07427 914767 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

Hinweise:

Erntedankfest

Für den Erntedankgottesdienst am Sonntag, 4. Oktober in Erzingen sammeln wir wieder **Erntegaben**. Sie können Ihre Gaben aufgrund des Feiertags und einer Trauung bereits am **Freitag, 2. Oktober, zwischen 16 und 18 Uhr im Pfarrsaal**, Martin-Luther-Str. 12, in Erzingen abgeben. Herzlichen Dank! Ihre Gaben kommen auch in diesem Jahr wieder dem Diasporahaus Bietenhausen zugute. Sie bereiten mit den Gaben den Kindern und Familien eine große Freude. Außerdem ist ein bunter Erntedankaltar ein schöner Ausdruck des Dankes an Gott. Als Gaben eignen sich neben Garten- und Feldfrüchten auch Konserven, trockene und haltbare Lebensmittel, Kräuter, Blumen und auch Tee, Kekse oder Schokolade.

Christustag am Samstag, 3. Oktober in der Stadtkirche in Balingen

Unter dem Motto „**Jesus bewegt**“ steht in diesem Jahr die Frage im Mittelpunkt, wie Jesus Menschen bewegt, verändert und zum Weitererzählen seiner Botschaft ermutigt. Gemeinsam wollen wir Glauben erleben, Gottes Wort hören, singen und miteinander ins Gespräch kommen.

Den Auftakt gestaltet Tobias Köhler, Leiter der Coworkers-Projekte, mit dem Thema „Jesus bewegt zum Weitersagen“. Grundlage ist die Geschichte aus Johannes 4,27–30.38–42.

Nach einer Pause um 11.15 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein Podiumsgespräch mit Dekan Michael Schneider, Rolf Hölle sowie den Synodalen Pfarrer Dr. Martin Brändl und Silke Stelter. Moderiert wird das Gespräch von Pfarrer Dr. Martin Brändl und Dekan Michael Schneider.

Für die musikalische Gestaltung sorgt das Bläserteam des ejw Sulz.

Auch die jüngsten Besucher sind herzlich willkommen: Beim „**Christustag für Kids**“ im Gemeindehaus in der Hermann-Berg-Straße 12 gibt es ein eigenes Programm für Kinder.

Termin: Samstag, 3. Oktober 2026

Beginn: 10 Uhr

Ort: Stadtkirche / Marktplatz, Balingen

Gottesdienste im Livestream

Herzliche Einladung zum Mitfeiern unserer Gottesdienste in der Gesamtkirchengemeinde. Zum Beispiel auf den YouTube-Kanälen von Endingen oder Erzingen-Schömberg über unsere Homepage: www.kirche-erzingen-schoemberg.de

Katholische Kirchengemeinde Dormettingen



Pfarrbüro Schömberg

Caspar-Oechsle-Platz 1, 72355 Schömberg

Tel. 07427-2509, Pfarramt.Schoemberg@drs.de

Öffnungszeiten

Montag 9.30 – 12.00 Uhr

Dienstag 9.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Beerdigungsdienst für Dormettingen

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Gemeindereferent Wolfgang Schmid, Tel. 07428-9381965.

Gottesdienste

Freitag, 02.10.2026

14.00 Trauerfeier für den Verstorbenen Wolfgang Jenter

Sonntag, 04.10.2026 – 27. Sonntag im Jahreskreis

Der Gottesdienst entfällt. Wir verweisen auf die Seelsorgeeinheit.

Sonntag, 11.10.2026 – 28. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Wortgottesfeier

Aus dem Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist am 6. Oktober und 7. Oktober wegen einer Fortbildung geschlossen.

Homepage der Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal

Die Veröffentlichung der neuen Homepage verschiebt sich bis auf weiteres. Für das neue Baukastenprinzip der Diözese Rottenburg-Stuttgart sind Schulungen nötig, die wegen krankheitsbedingten Ausfällen zurzeit nur eingeschränkt angeboten werden können. Die Homepage „www.stadtkirche-schoemberg.de“ ist aktuell noch die Homepage der Seelsorgeeinheit, bietet aber nicht mehr alle Inhalte. Gottesdienste und andere Informationen sind in verkürzter Form auf der Homepage veröffentlicht. Sobald die neue Homepage der Seelsorgeeinheit freigeschaltet werden kann, werden wir die entsprechenden Hinweise veröffentlichen.

Gottesdienst für Firmlinge

Ein Jugendgottesdienst für die Firmlinge der Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal findet am Samstag, 3. Oktober, um 19.00 Uhr, in der St. Gallus Kirche Schörzingen statt. Das Motto lautet „On Fire – Das Feuer in Dir“ und wird von den Firmlingen aus Schörzingen mitgestaltet.

KIRCHE DER ZUKUNFT – SEELSORGE IN NEUEN STRUKTUREN

EINLADUNG ZUR INFORMATIONSVERANSTALTUNG

Strukturelle Veränderungen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart – und was bedeutet das für uns???

Die Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal lädt
alle Interessierten aller 9 Gemeinden der Seelsorgeeinheit
herzlich ein

am Mittwoch, 14. Oktober 2026

um 19 Uhr zur Heiligen Messe

und um 20 Uhr zum Informationsteil mit Vertretern des
Projektteams des Dekanats

in die Stadtkirche St. Petrus und Paulus Schömberg.

Die SE Oberes Schlichemtal freut sich über Ihr Kommen.

Bild: Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal

Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal



Freitag, 02.10.2026

10.30 Uhr Gottesdienst des Kindergartens Schömburg
18.30 Uhr Rosenkranzandacht in Schömburg

Samstag, 03.10.2026 – Vorabend zum 27. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Gottesdienst für Firmlinge in Schörzingen
19.00 Uhr Heilige Messe in Schömburg
19.00 Uhr Heilige Messe in Ratshausen, Erntedank

Sonntag, 04.10.2026 – 27. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern u.d.B., Erntedank
09.00 Uhr Heilige Messe in Dotternhausen, Erntedank und Kinderkirche
10.30 Uhr Heilige Messe in Weilen u.d.R.
10.30 Uhr Heilige Messe in Hausen a.T.
10.30 Uhr Wortgottesfeier in Dautmergen, Erntedank
10.30 Uhr Heilige Messe auf dem Palmbühl, Erntedank
18.30 Uhr Rosenkranz in Dotternhausen

Dienstag, 06.10.2026

18.00 Uhr Heilige Messe in Weilen u.d.R.
19.00 Uhr Heilige Messe in Schörzingen

Mittwoch, 07.10.2026

19.00 Uhr Heilige Messe in Ratshausen
19.00 Uhr Heilige Messe in Schömburg

Erstkommunion 2027

Die Termine der Erstkommunion 2027 in unserer Seelsorgeeinheit stehen fest.

Samstag, 3. April 2027

10.30 Uhr Dotternhausen

Sonntag, 4. April 2027

10.30 Uhr Dormettingen (zusammen mit Dautmergen)
10.30 Uhr Ratshausen (zusammen mit Weilen u.d.R.)
10.30 Uhr Schömburg (zusammen mit Zimmern u.d.B.)

Samstag, 10. April 2027

10.30 Uhr Haus a.T. (zusammen mit Tübingen)

Sonntag, 11. April 2027

10.30 Uhr Schörzingen

Palmbühlnachrichten

Sekretariat: Pfarramt Schömburg, Tel. 07427/2509

Aktuelle Informationen: <https://wallfahrtsort-palmbuehl.drs.de>
Wallfahrtsseelsorge: Pastoralreferent Michael Holl, Tel. 0174 1057563, E-Mail: mholl@drs.de

Sonn- u. Feiertage: 10.30 Uhr Hl. Messe

Werktagsmessen: Mo., Do. u. Fr. um 9.00 Uhr im Pilgerstübli.

AnsprechBar

Die AnsprechBar ist bis Ende Oktober jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Die ehrenamtlichen Seelsorger und Seelsorgerinnen haben ein offenes Ohr und ein weites Herz für die Anliegen all derer, die auf den Palmbühl kommen. Das kleine rote Auto mit Kaffee, Gebäck und Wasser im Kofferraum steht auf dem Kirchhof – und lädt zum Verweilen ein. Auch wer gerade keine Probleme hat, ist zum Reden über „Gott und die Welt“ eingeladen. Wer an einem anderen Termin jemand zum Zuhören braucht, darf sich gerne mit einem Terminwunsch an Michael Holl wenden.

Pilgertag auf dem Martinusweg

am Samstag, 3. Oktober 2026, von 13:00-18:00 Uhr

Die Strecke beträgt 9 km durch teilweise steiles und rutschiges Gelände.

Treffpunkt: 13:00 Uhr Wendelinus-Kapelle Tanneck, 72364 Obernheim

Hinweis: Um 12:40 Uhr steht auf dem Parkplatz der Wallfahrtskirche Palmbühl bei Schömburg ein Bus bereit, der alle Pilger zum Ausgangspunkt nach Tanneck bringt.

Wir pilgern von Tanneck knapp neun Kilometer auf dem Martinusweg „Via Sancti Martini“ zur Wallfahrtskirche Palmbühl. Der Weg ist mit einer Andacht mit Pilgersegen zu Beginn, Impulsen unterwegs und der Abschlussandacht in der Wallfahrtskirche

Palmbühl geistlich gestaltet. In Ratshausen gibt es in der Pfarrscheuer eine Pause mit Kaffee und Kuchen.

Leitung: Pilgerbegleiterin Ulrike Erath, Wallfahrtsseelsorger Michael Holl

Mitzubringen: gutes Schuhwerk (steiles und rutschiges Gelände!), Getränke und ggf. Vesper für unterwegs

Abschluss: Am Ende besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Einnkehr. Abfrage zu Beginn.

ACHTUNG: Eine Anmeldung beim Kath. Dekanat Balingen, Telefon 07433 9011010, ist zur besseren Planung gewünscht. Eine spontane Teilnahme ist gerne möglich.

**Ich wünsche dir Leben
Segensfeier**

**FÜR WERDENDE MÜTTER
UND IHRE FAMILIEN**



in der
Palmbühl-Wallfahrtskirche.
Schömburg, 18.10. 2026 – 17:00 Uhr

Plakat: Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal



Neupostolische Kirche Balingen

Unsere Veranstaltungen im Oktober:

Donnerstag, den 01. Oktober

20:00 Uhr Gottesdienst in Balingen. Das Wort zum Gottesdienst: 1 Könige 19, Vers 7.

Sonntag, den 04. Oktober

09:30 Uhr Gottesdienst in Balingen. Das Wort wird vor dem Gottesdienst bekanntgegeben.

und Gemeindejubiläum unserer Kirche in Mössingen. Offene Kirche zum 100-jährigen. Ab 17 Uhr. Alle Interessenten sind herzlich dazu eingeladen.

Samstag, den 10. Oktober

18:00 Uhr Gottesdienst in Balingen. Das Wort wird vor dem Gottesdienst bekanntgegeben.

Achtung: Am Sonntag, dem 11. Oktober, findet in Balingen kein Gottesdienst statt!

Dienstag, den 13. Oktober

20:00 Uhr Gemeinde Chorprobe, alle Interessenten sind herzlich dazu eingeladen.

Donnerstag, den 15. Oktober

20:00 Uhr Gottesdienst in Balingen. Das Wort wird vor dem Gottesdienst bekannt gegeben.

Freitag, den 16. Oktober

20:00 Uhr Jugendchorprobe in unserer Kirche in Mössingen (Stockstraße 25) mit anschließendem Pizza essen und gemütlichem Beisammensein. Herzliche Einladung dazu.

Sonntag, den 18. Oktober

10:00 Uhr Jugendgottesdienst des Bezirks Albstadt/Tübingen in unserer Kirche in Balingen. Alle Jugendliche sind herzlich dazu eingeladen. Die Gemeinde Balingen ist um 9:30 Uhr eingeladen in unserer Kirche in Albstadt (u. Bachstraße 132).

Adresse:

Neuapostolische Kirche Balingen, Behrstraße 64, 72336 Balingen

Kontakt: Florian Fricker 0176/98255206 oder per

E-Mail: nak-balingen@oliman.de

Aktuelles finden Sie auch auf unserer Homepage:

<https://nak-albstadt-tuebingen.de/balingen>

Alle sind sowohl zu Gottesdiensten als auch zu Veranstaltungen der Neuapostolischen Kirche jederzeit herzlich eingeladen.

Vereinsnachrichten

**Musikverein
Dormettingen e.V.**

**100 Jahre MUSIKVEREIN
DORMETTINGEN e.V.**

Erfolgreiche Altmaterialsammlung

Das Team der Altmaterialsammlung. Auf dem Foto fehlt Elmar Weckenmann. Foto: Schottre

Liebe Musikfreunde, am vergangenen Samstag konnten wir bei strahlendem Sonnenschein unsere Altmaterialsammlung durchführen. Herzlichen Dank für die bereitgestellten Wertstoffe, die wir einer nachhaltigen Wiederverwertung zuführen. Natürlich auch um unsere Vereinskasse aufzubessern. Ein schöner Nebeneffekt ist auch die Zusammenarbeit von Jung und Alt und natürlich der Pflege der Kameradschaft beim anschließenden Umtrunk. Vielen Dank auch allen Helfern und Gönnern, die ihre Fahrzeuge oder Liegenschaften bereitgestellt haben.

Gruß, Euer Musikverein Dormettingen e. V.

Terminvorschau:

Am Sonntag, 11.10.2026 spielen wir beim Schlachtfest der Musikkameraden aus Erzingen zum Frühschoppen auf.

Am 17./18. Oktober findet in gewohnter Manier unser Drachenfes in der Mehrzweckhalle statt. Am Samstag geht's um 17:30 Uhr los, ab 19 Uhr dann Unterhaltung mit Gastkapellen.

Am Sonntag ab 11:30 Uhr wieder unser beliebter Mittagstisch und anschließend Jugendvorspiel. Wir freuen uns heute schon auf Euch!

Narrenzunft Dormettingen Rutsch nom**Vorläufige Termine Fasnet 2027**

- 13.11.2026: Herbstringversammlung in Bisingen
- 02.01.2027: Fahrkartenverkauf & Kleidleausgabe
- 09.01.2027: Nachtumzug und Brauchtumsabend in Beffendorf
- 15.01.2027: Ringbrauchtumsabend in Hechingen
- 16.01.2027: Kinderringtreffen in Hechingen
- 17.01.2027: Ringumzug in Hechingen
- 23.01.2027: Brauchtumsabend in Erlaheim
- 01.02.2027: Aufbau Halle
- 02.02.2027: Aufbau Halle
- 04.02.2027: Kinderfasnet
- 05.02.2027: Umbau Halle
- 07.02.2027: Klotzmesserball
- 08.02.2027: Abbau Halle
- 09.02.2027: Umzüge am Fasnetsdienstag
- 13.02.2027: Fackelfeuer

**TSV Dormettingen****Arbeitseinsatz im Naturschutzgebiet am 16. und 17. Oktober 2026 durch den TSV Dormettingen e. V.**

Liebe Sportfreunde, wir treffen uns am Freitag, 16. Oktober 2026, um 13.00 Uhr und am Samstag, 17. Oktober 2026, um 8.00 Uhr, zum geplanten Arbeitseinsatz im Naturschutzgebiet. Treffpunkt ist am Föhrenwäldle (vom Unteren Weg kurz nach dem Tröglebrunnen). Bitte bringt Arbeitshandschuhe und wenn vorhanden Astschere, „Freischneider“ und Motorsäge mit. Wir suchen noch dringend Helfer, die den TSV unterstützen wollen. Da wir dieses Jahr auch viele kleine Hecken entfernen müssen, ist diese Arbeit auch für Jugendliche und Frauen geeignet. Wer also außer den bereits gemeldeten Helfern noch Zeit und Lust hat, kann sich bei Hatice Völkle, Tel. 0176-27178787 oder bei Patrik Weckenmann, Tel. 0171-2021087 melden bzw. einfach vorbeikommen. Wir zählen auf euch! Im Voraus schon ein herzliches Dankeschön für eure Bereitschaft zur Mithilfe.

Ausschuss TSV Dormettingen e. V.

Abteilung Tischtennis**TSV Dormettingen - TTC Ergenzingen II****9:4**

Einen Saisonauftakt nach Maß feierte der TSV Dormettingen in der Bezirksoberliga. Beim 9:4 gegen den TTC Ergenzingen II legten die Gastgeber mit drei gewonnenen Doppeln gleich mächtig los. Matthias Scherer/Jochen Erler und Holger Erler/Oliver Duffner siegten jeweils glatt 3:0, Dietmar Reiner/Arthur Jakoby machten das perfekte Doppelpaket komplett.

Danach bauten Matthias, Jochen, Holger und Dietmar die Führung sogar auf 7:0 aus. Besonders stark: Jochen bezwang Peter Buckenmaier mit 3:1 – gegen den nominell klar favorisierten Ergenzinger ein echtes Ausrufezeichen.

Ganz ohne Nervenkitzel ging es dann doch nicht: Oliver und Arthur mussten sich jeweils hauchdünn im fünften Satz geschlagen geben, anschließend verkürzte Ergenzingen auf 7:4. Doch Holger behielt beim 3:2 die Nerven, ehe Dietmar mit einem souveränen 3:0 den Deckel draufmachte.

Mit dem 9:4 übernimmt Dormettingen nach dem ersten Spieltag Tabellenplatz eins – besser lässt sich eine Saison kaum anservieren.

Vorschau:**Sa., 03.10.2026****Nusplingen I : Herren I****15:00 Uhr**

Alles aus deinem Ort und deiner
Region auf **NUSSBAUM.de**



SonNe



Öffnungszeiten SonNe

Soziales nachbarschaftliches Netzwerk e. V.
Schulstraße 15, 72358 Dormettingen

Sprechstunden:

Dienstag 9-11 Uhr Bücherei **Dotternhausen**
Dienstag 16-18 Uhr Schule **Dormettingen**
Darüber hinaus telefonisch erreichbar unter:
Telefon 07427/ 41 99 538 (Carolin Kerner)
Telefon 07427/ 41 99 826 (Karin Rauscher)
netzwerk@sonne-3d.de

Gymnastik

**Stärkung der Beweglichkeit
- Gymnastik
im Sitzen** – mit Inge Ungaro

Wer seine Beweglichkeit behalten oder verstärken will, darf unverbindlich zum Schnuppern vorbeikommen.

Wir starten neu !!

Wann: Jeden Dienstag
Uhrzeit: 10.00 - 10.45 Uhr
Wo: Schule Dormettingen
Kosten: 10 Einheiten 50 €

Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen:
Carolin Kerner 07427/ 41 99 538
Karin Rauscher 07427/ 41 99 826
netzwerk@SonNe-3D.de

SonNe
Soziales nachbarschaftliches Netzwerk

Gymnastik

Foto: SonNe

Brandschutz im Alltag

Praktische Tipps und Informationen für mehr Sicherheit zu Hause und im Alltag

Mittwoch, 30. September

19 Uhr

Schule Dormettingen

Fabian Bauer, Bauhof Dormettingen

- Gefahren erkennen - Risiken vermeiden
- Richtig vorbeugen - Brände verhindern
- Rauchwarnmelder - kleines Gerät, große Wirkung
- Im Ernstfall richtig handeln - Leben retten

Weitere Infos bei den Einsatzleiterinnen:

Karin Rauscher: 07427 41 99 826

Carolin Kerner: 07427/41 99 538

Sonstiges

Beerdigung der Sternenkinder am 9. Oktober in Balingen

Am 9. Oktober 2026 um 14 Uhr findet eine besondere Trauerfeier für Sternenkinder statt. Die gemeinsame Zeremonie bietet Eltern und Angehörigen einen Ort des Abschieds und der Verbundenheit. Seit diesem Jahr finden die Beisetzungen zweimal jährlich statt, jeweils am zweiten Freitag im Mai und im Oktober. Die erste Beisetzung in diesem Jahr fand bereits im Mai statt. Mit dem zusätzlichen Termin im Oktober soll die Zeitspanne zwischen den Beisetzungen verkürzt werden. Am 9. Oktober können betroffene Eltern und Angehörige auf dem Balingen Friedhof zusammenkommen, um in einer gemeinsamen Zeremonie Abschied von allen Kindern zu nehmen, die seit der letzten Beisetzung im Mai 2026 im Zollernalb Klinikum Balingen tot zur Welt gekommen sind. Unter dem Begriff „Sternenkinder“ werden jene Kinder zusammengefasst, die aufgrund eines Schwangerschaftsverlustes vor der Geburt verstorben sind und unter 500 Gramm wiegen. Für diese Kinder hat die Stadt Balingen auf dem Friedhof eine Gemeinschaftsgrabstätte eingerichtet. Obwohl der neugestaltete Bereich etwas Fröhliches hat, ist er ein Ort der Trauer. Auf Steinen in Sternenform stehen Jahreszahlen und darunter befinden sich die Gräber von Kindern, die nie das Licht der Welt erblickten. Wenn Eltern ihr Kind in der frühen Schwangerschaft verlieren, sitzt der Schock tief. Für Eltern und Angehörige heißt es, Abschied zu nehmen, bevor das Leben richtig begonnen hat – und vor allem einen Ort zu haben, an dem sie um ihr Kind trauern können.

Zollernalb Klinikum

Bewegung bewegt: Pink Oktober Wandertag – Zertifiziertes Brustzentrum lädt ein

Raus aus dem Klinikalltag, rein in die Natur: Das zertifizierte Brustzentrum des Zollernalb Klinikums lädt am Samstag, 10. Oktober 2026, zu einem gemeinsamen Spaziergang rund um das Waldheim in Ebingen ein.

Auf rund vier Kilometern geht es durch die Natur, bevor der Nachmittag bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingt. Im Mittelpunkt stehen dabei Begegnung, Austausch und eine gute gemeinsame Zeit. Dr. med. Univ. Novi Sad Marija Rajkovic Radunovic, Oberärztin und Leitung des Brustzentrums, und Sabine Barrera-Bretel, Breast Care Nurse, begleiten den Spaziergang und freuen sich auf viele persönliche Gespräche. Dabei gilt: Alle sind herzlich willkommen! Ganz egal, ob man selbst an Brustkrebs erkrankt ist, Angehörige oder Freunde betroffen sind oder man einfach Lust auf einen schönen Spaziergang und nette Begegnungen hat. „Wir möchten einen Ort schaffen, an dem wir uns ganz unkompliziert begegnen, miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam eine schöne Zeit verbringen – fernab vom Klinikalltag“, so Dr. Rajkovic Radunovic und Sabine Barrera-Bretel.

Termin: Samstag, 10. Oktober 2026

Uhrzeit: 13 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Waldheim Ebingen, Waldheim 1, 72458 Albstadt

Strecke: ca. 3 Kilometer durch die Natur

Teilnahme: kostenlos

Anmeldung: kommunikation@zollernalb-klinikum.de oder
Fon: 07433 9092-2013

Volkshochschule Balingen



ANGEBOTE IHRER STÄDTISCHEN VHS BALINGEN:

MONTAG, 5. OKTOBER:

Bildbearbeitung und Fotobucherstellung mit dem Smartphone oder Tablet, 10 Uhr

Yoga und Meditation, 10-mal, 17.30 Uhr

Experimentelles Drucken, 3-mal, 19 Uhr

smovey-Training, 7-mal, 19.45 Uhr

Deutsch - B1 - mit guten Vorkenntnissen, 15-mal, 18.15 Uhr

DIENSTAG, 6. OKTOBER:

Qualifizierung - Schulkindbetreuung im Ganzttag (Präsenzformat)
Teilzeit, 8 Uhr

Deutsch - B2 - mit sehr guten Vorkenntnissen, 13-mal, 18.15 Uhr

MITTWOCH, 7. OKTOBER:

JK Junge Werkstatt, 7-10 Jahre, 16-mal, 16 Uhr

smovey-Training in Geislingen, 7-mal, 17.40 Uhr

Online-Vortragsreihe: Regionale Lebensmittel, 3-mal, 18 Uhr

DONNERSTAG, 8. OKTOBER:

Mit der Bahn: Tübingen - die historische Universitätsstadt, 10 Uhr

Full Body Power, 13-mal, 17 Uhr

Schwäbische Tapas neu interpretiert, 17 Uhr

Spanisch - B1 - mit Vorkenntnissen, 14-mal, 17.45 Uhr

Online-Vortragsreihe: Citizen Science – Mein Beitrag zum Artenschutz, 10-mal, 18 Uhr

Deutsch - A1 - ohne Vorkenntnisse, 14-mal, 18.15 Uhr

Prüfungsvorbereitung telc A2-B1, 7-mal, 18.30 Uhr

Spanisch - B2 - mit sehr guten Vorkenntnissen, 14-mal, 18.50 Uhr

FREITAG, 9. OKTOBER:

Pop, Schlager - Gesang, 10-mal, 15.45 Uhr (8-12 Jahre) oder 17 Uhr (ab 13 Jahren)

Online-Workshop: Börse spielend verstehen, 18 Uhr

Menü für Gesundheitsliebhaber im thailändischen Stil, 18 Uhr

SAMSTAG, 10. OKTOBER:

Online-Vortrag: Zukunft absichern: Sparen & Investieren für Kinder, 09.30 Uhr

Musical-Workshop – Stimme, Ausdruck & Bühnenpräsenz, 8-mal, 11.45 Uhr

Krimi-Dinner-Party: Mord in der Flüsterkneipe!, 19 Uhr

MONTAG, 12. OKTOBER:

Ihr Smartphone/Tablet und künstliche Intelligenz, 10 Uhr

Online-Vortrag: Geld anlegen mit Anleihen, 18 Uhr

Vortrag: Trennung und Scheidung – wer bekommt was, 19 Uhr

Weitere Informationen, Kursangebote und Anmeldung unter www.vhs-balingen.de oder telefonisch unter Telefon 07433 90800.

Babymassage – Zeit für dich und dein Baby

Kurs ab Dienstag, 20. Okt., 5 x, 9:15-10:30 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

Fit & Relaxed mit Lea

Kurs ab Donnerstag, 22. Okt., 7 x, 18:15-19:45 Uhr, Schömberg, Zehntscheuer

Yogadance & Yin-Yoga

Workshop, Samstag, 24. Okt., 14:30-17:30 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

Offenes Café für Alleinerziehende – in Albstadt

Samstag, 24. Okt., 9:30-11:30 Uhr, Ebingen, kath. Gemeindehaus Marienheim

Abend für Großeltern, Eltern und Interessierte – Thema Vorweihnachtszeit und Winter

Seminar, Dienstag, 03. Nov., 18:30-20 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

Beckenboden – verstehen und stärken

Online-Vortrag, Mittwoch, 04. Nov., 19-20:15 Uhr

Meditation des Tanzes – Sacred Dance

Kurs ab Mittwoch, 04. Nov., 3 x, 18–19:30 Uhr, Balingen, Gemeindezentrum Edith Stein

Fit durch den Winter mit Hilfe der Naturheilkunde bei Erkältung und grippalen Infekten

Vortrag Dienstag, 10. Nov., 19 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

Wie viel Aufmerksamkeit braucht dein Kind?

Digitaler Elterntreff: Online-Vortrag mit Gespräch, Dienstag, 10. Nov., 20-21:30 Uhr

Beckenboden-Power

Online-Übungskurs, Mittwoch, 11. Nov., 3 x, 19-20 Uhr

Auf unserer Homepage finden Sie unsere aktuellen Veranstaltungen. Melden Sie sich für unseren Newsletter an und folgen Sie uns auf Instagram: [keb_zak](#) - so verpassen Sie keine Neuigkeiten.

Anmeldung und weitere Infos: www.keb-zak.de,

Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de

Kath. Erwachsenenbildung

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Programm zu den verschiedensten Themen - Gesundheit, Familie, Persönlichkeit, Spiritualität, Kultur und Kreativität, Gesellschaft und Werte. Offen für alle – unabhängig von Konfession und Herkunft. Geschichten aus der Stadt Balingen – „Alter im Wandel der Zeit“

Stadtführung Sonntag, 04. Okt., 14 – 15:30 Uhr, Treffpunkt: Friedhofskirche Balingen, (Parkplatz)

Abend für Großeltern, Eltern und Interessierte – Thema Herbst

Spiel- u. Liedvorschläge für zu Hause, Dienstag, 06. Okt., 18:30-20 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

Kleinkinder auf musikalischer Entdeckungsreise (ca. 1,5- bis 2,5-Jährige)

Eltern-Kind-Kurs ab Dienstag, 06. Okt., 6 x, 15-16:30 Uhr, Geislingen, Bürger-Vereinsheim „Harmonie“

Dance Flow – Tanz dich frei!

Kurs freitags, 09. + 23. Okt., 06. Nov., 18-19:30 Uhr, Balingen, Gemeindezentrum Edith Stein

Orgelführung in Balingen per Fahrrad zu drei Orgeln in Balingen und Umgebung

Radtour, Samstag, 10. Okt., 10-13 Uhr, Treffpunkt: Mediothek, Wilhelmstr. 25, Balingen

Gesundheit aktiv fördern – die 4 Säulen der Gesundheit

Workshop, Donnerstag, 15. Okt., 18:30-20:30 Uhr, Balingen, kath. Gemeindehaus

KESS erziehen: Weniger Stress – mehr Freude

Online-Kurs, ab Donnerstag, 15. Okt., 5 x

Kratzen, beißen, Haare ziehen: Wenn Kinder in Wut Grenzen überschreiten

Online-Vortrag, Dienstag, 20. Okt., 19:30-21 Uhr



Wassonstnoch*interessiert*

Aus dem Verlag**Der neue digitale Begleiter für das lokale Leben: NEXI**

Mit NEXI hebt NUSSBAUM.de die lokale Kommunikation auf ein neues Niveau. Als intelligenter KI-Guide bietet der Chatbot individuelle und präzise Antworten auf deine Fragen – schnell, einfach und zuverlässig. Ob Informationen zu lokalen Veranstaltungen, Notfalldiensten oder Freizeitaktivitäten – NEXI ist dein digitaler Assistent für das Leben in deiner Region.

**FINDE EIN PROJEKT,
MACH WAS MÖGLICH.**



Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.

www.gemeinsamhelfen.de



BAUEN & WOHNEN

Transportbeton Entsorgung & Containerdienst



- ✗ Transportbeton
 - ✗ Sand & Kies
 - ✗ Containerdienst
 - ✗ Umweltgerechte Entsorgung von Bauschutt, Sperrmüll, Industrieabfällen, Schrott, Grünzeug & Holz
- Rufen Sie an!

Balinger Betonzentrale GmbH & Co. KG • Lange Straße 65
72336 Balingen • Tel 07433 3222 • Fax 381476 • www.bbz-beton.de



Foto: archivephoto/Stock/Getty Images Plus



Wandfarbe verändert den Raum

Es gibt Tage, an denen die eigenen vier Wände plötzlich enger wirken. Fast scheint es, als sei die Decke ein Stück nach unten gerückt. Oft liegt der Grund jedoch in der farblichen Monotonie, die sich über Jahre einschleicht: Wände in Weiß oder Beige sind praktisch, lassen Räume aber schnell gleichförmig erscheinen. Ein neuer Anstrich zählt zu den einfachsten Wegen, um Wohnräumen sofort mehr Frische, Struktur und Persönlichkeit zu geben.

Farben wirken: Sanfte Blau- und Grüntöne unterstützen Ruhe, warme Nuancen schaffen Behaglichkeit, kräftige Akzente bringen Energie. Mit einem durchdachten Konzept lassen sich Proportionen steuern - niedrige Decken wirken höher, schmale Flure breiter, ein kühles Zimmer gewinnt optische Wärme. Wer unsicher ist, startet mit einer Akzentwand oder Ton-in-Ton-Abstufungen. Praktisch sind Mischsysteme, mit denen sich der gewünschte Farbton exakt herstellen und bei Bedarf später identisch nachmischen lässt.

Vor dem Streichen helfen Probeanstriche. Wichtig sind zudem saubere Untergründe passende Grundierungen und genügend Trocknungszeit. So entsteht ein Ergebnis, das nicht nur gut aussieht, sondern lange hält - und das Zuhause fühlt sich wieder luftiger an. (djd/red)

Farbkonzepte für das Kinderzimmer
www.nussbaum.de/go/themenartikel171

STELLEN

jobsucheBW

Bei der neuen kommunalen Kindertagesstätte Wunderfitz im Ortsteil Böhringen ist **baldmöglichst folgende Stelle** als



Erzieher/in (m/w/d)
oder

Kinderpfleger/in (m/w/d)

für die Betreuung von Kindern zwischen 2,5 Jahren bis zum Schuleintritt (Kindergarten), unbefristet zu besetzen. Die Stelle kann in Teilzeit ab **80 % bis Vollzeit** besetzt werden.

Das Gebäude, das für die Kindertagesstätte neu umgebaut wurde, bietet viel Platz und Gestaltungsmöglichkeiten und verspricht, den heutigen Anforderungen nicht nur jetzt, sondern auch in Zukunft gerecht zu werden. Der Gemeinde Dietingen als Arbeitgeber liegt das Arbeitsklima am Herzen. Jede/r hat die Möglichkeit mitzuwirken und sich aktiv zu beteiligen. Die Werte und Schwerpunkte können Sie aus der Homepage: <https://kiga-wunderfitz-boehringen.de> entnehmen.

Wir freuen uns auf teamfähige, aufgeschlossene und liebevolle Bewerber/innen, denen das Kindeswohl am Herzen liegt und die sich mit Freude und Engagement im Team einbringen möchten.

Die Anstellung erfolgt auf Grundlage des Tarifvertrags öffentlicher Dienst im Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD-SuE). Außerdem besteht die Möglichkeit ein Jobbike zu leasen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbung, Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse) senden Sie **bis spätestens 15.10.2026** an das Bürgermeisteramt Dietingen, Kirchplatz 1, 78661 Dietingen.

Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Ettwein, Telefon: 0741/480623, E-Mail: jasmin.ettwein@dietingen.de oder die Kindergartenleiterin Frau Dengler, Telefon: 07404/9147222.

Gemeindeverwaltung Dietingen

Job-Hopping: Chance oder Risiko?

Der Begriff „Job-Hopping“ beschreibt den Wechsel des Arbeitsplatzes in vergleichsweise kurzen Zeitabständen - häufig alle ein bis drei Jahre. Während dies früher als Zeichen von Unbeständigkeit galt, wird es inzwischen differenzierter betrachtet. In einer dynamischen Arbeitswelt, in der Flexibilität und kontinuierliches Lernen gefragt sind, kann Job-Hopping gezielt zur beruflichen Weiterentwicklung beitragen. Wer regelmäßig neue Aufgabenfelder übernimmt, erweitert sein Kompetenzspektrum, sammelt branchenübergreifende Erfahrungen und gewinnt ein feines Gespür für unterschiedliche Unternehmenskulturen. Besonders in der frühen Phase der Berufslaufbahn kann diese Praxis helfen, die eigenen Stärken und Interessen besser einzuordnen. Gleichzeitig entsteht ein wertvolles Netzwerk, das im Laufe der Karriere neue Türen öffnen kann. Doch nicht jede berufliche Veränderung wird automatisch positiv bewertet. Personalverantwortliche achten heute weniger auf die reine Anzahl der Wechsel als auf die dahinterliegende Strategie. Wichtig ist, aus den verschiedenen Stationen einen roten Faden zu entwickeln, der persönliche Entwicklung und berufliche Ziele klar erkennen lässt. (txn/red)

6 Tipps für das Vorstellungsgespräch
www.nussbaum.de/go/themenartikel1103

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilie in besten Händen!

Wir von **GARANT Immobilien** sind die Experten beim Verkauf und bei der Vermietung von Wohnungen, Häusern sowie Gewerbeimmobilien und Grundstücken. Dank unseres Rundumservices gelangen Sie von der Wertermittlung bis hin zum Vertragsabschluss mit dem bestmöglichen Ergebnis.

Rufen Sie uns an! Mit uns kann man reden.

Telefon 07121/51 531-0
reutlingen@garant-immo.de
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!
☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

Haus mit Blick auf Plettenberg

zu verkaufen. Hofstr., Dormettingen, 7 Zim., Wfl.: 184 m²,
Doppel-Gar., Preis 310.000 €, Tel. 0174 164 22 95

GESCHÄFTSANZEIGEN

ROHRREINIGUNG ECKARDT

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

Rohrreinigung

Kanal-TV Untersuchung

Kanalsanierung ohne Aufzugraben

Kostenlose An- & Abfahrt

24h NOTDIENST

15 Jahre Erfahrung

Ihr Ansprechpartner für die Region Zollernalb-Kreis:

☎ 0171 - 386 22 58

Rohrreinigung Eckardt - Salzstraße 31, 74076 Heilbronn - www.rohrreinigung-eckardt.de

NUSSBAUM.de

NUSSBAUM
AUF INSTAGRAM

Jetzt folgen @nussbaumw

go.nussbaum.de/
ig-nussbaumw

Schäfer

Ihr Zuhause. Ihre Energie. Ihre Unabhängigkeit.

Themen im Überblick:

- Klarheit über den persönlichen Weg zur Energiefreiheit
- ein intelligentes Energiesystem statt Einzellösungen - welches Wärmepumpensystem passt wirklich zu meinem Haus?
- Mehr Freiheit durch Eigenstrom, Wärme und Mobilität - wie sieht ein optimales Zusammenspiel aus
- Wie ein intelligentes Energiemanagement die Energiekosten dauerhaft senken kann
- Fördermittel sind der Bonus - sinnvoll in die Investition einbinden
- einen konkreten Fahrplan, um Schritt für Schritt ins Tun zu kommen



Photovoltaik



Wärmepumpen



Biomasseheizsysteme

Immer mehr Hausbesitzer möchten ihre Energieversorgung selbst in die Hand nehmen. Sie wünschen sich dauerhaft bezahlbare Wärme, selbst erzeugten Strom und eine Mobilität, die unabhängig von ständig wechselnden Rahmenbedingungen funktioniert. Genau darum geht es bei diesem Informationsabend.

Gastreferent ist der produktneutrale Dipl. Ing. und Klimacoach Achim Kimmich.

Der Vortrag im Überblick Der Eintritt ist frei!

am Montag, 12. Oktober 2026 um 18.00 Uhr

„Energiesysteme mit Zukunft“

Veranstaltungsort: Schäfer intelligente Haustechnik GmbH

Daimlerstraße 2 • 72359 Dotternhausen

Anmeldungen bitte unter Tel. 07427 9400611, QR-Code oder info@schaefer-dotternhausen.de